

Neuregulierung Online-Sportwetten: Branche würde Regelung in eigenem Bundesgesetz begrüßen

Die Österreichische Vereinigung für Wetten und Glücksspiel (OVWG) begrüßt das Regierungsvorhaben, Online-Sportwetten in Zukunft bundesweit einheitlich zu regeln und eine Zweckwidmung der Steuereinnahmen für den Sport vorzusehen.

Sportwetten sind keine Glücksspiele

Gleichzeitig weist die Branchenvertretung darauf hin, dass nach der Judikatur des Verwaltungsgerichtshofs Sportwetten mangels Zufallsabhängigkeit keine Glücksspiele sind. Die Regulierung von Sportwetten müsste somit in einem eigenen Bundesgesetz erfolgen. „Die rechtliche Unterscheidung zwischen Sportwetten und Glücksspielen ergibt sich bereits aus der verfassungsrechtlichen Kompetenzverteilung. Die Unterscheidung zwischen Sportwetten und Glücksspielen muss daher auch bei der Neuregelung des Online-Bereichs beibehalten werden“, so Mag. Claus Retschitzegger, Präsident der OVWG. Die OVWG wird dazu im Jänner 2018 einen Vorschlag für eine gesetzliche Neuausrichtung des gesamten Online-Bereichs für Wetten und Glücksspiel ausarbeiten und präsentieren.

Über die OVWG

Die Österreichische Vereinigung für Wetten und Glücksspiel (OVWG) ist die inländische Interessenvertretung von in der EU lizenzierten Anbietern von Online-Wetten und Online-Glücksspielen. Die OVWG und ihre Mitglieder setzen sich in Österreich für die Schaffung eines unionsrechts- und marktconformen Rechtsrahmens für den Online-Bereich ein, in dem Rechtssicherheit herrscht und ein hohes Maß an Spielerschutz sichergestellt wird.

Ansprechperson:

Mag. Raffaella Zillner

Generalsekretärin OVWG

T: 0043 660 4327435

E: raffaella.zillner@ovwg.at

www.ovwg.at

communication matters

Kollmann & Hemmer GmbH
Kolschitzkygasse 15/14 1040 Wien
Austria

+43/1/503 23 03
office@comma.at

Impressum
Vom Newsletter abmelden
Einstellungen
Newsletter weiterleiten

